

Ermittlungen gegen Bahn ziehen sich hin

Leuze will eine Tariftrennung v e Bäderbetriebe konter

Nürtingen und sein Umland

Offen für Anliegen der Bürger

Bundestagswahl 2017: Ilona Koch kandidiert auf der CDU-Landesliste und kämpft für ein Berlin-Ticket

„Ich bin Teil der Basis und weiß als Kommunalpolitikerin, wo die Menschen der Schuh drückt“, sagt Ilona Koch. Die CDU-Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat von Leinfelden-Echterdingen und Kreisrätin steht auf Platz 22 der CDU-Landesliste und hofft auf ein gutes Ergebnis der Christdemokraten, das ihr am Ende den Einzug in den Bundestag bescheren könnte.

VON ANNELIESE LIEB

Im Landkreis Esslingen gibt es die beiden Wahlkreise Esslingen und Nürtingen, in denen für die CDU der parlamentarische Staatssekretärin im Verteidigungsministerium Markus Gröbel aus Esslingen und Michael Hennrich aus Kirchheim als Direktkandidaten den Wiedereinzug in den Bundestag anstreben.

Darüber hinaus besteht aber auch die Möglichkeit, auf der Landesliste einer Partei zu kandidieren. Diese Chance nützt Ilona Koch. Die stellvertretende Vorsitzende des CDU-Kreisverbands Esslingen wurde auf der Landesvertreterversammlung der CDU Baden-Württemberg im März auf den Platz 22 der Landesliste gewählt, nachdem sie sich im parteiinternen Auswahlverfahren auf Kreis- und Bezirksebene gegenüber Birgül Akpınar aus Filderstadt durchgesetzt hat. Um über die Landesliste eine Fahrkarte für den Einzug in den Bundestag zu lösen, braucht es ein gutes Zweitstimmen-Ergebnis für die CDU. Und dafür kämpft die stellvertretende Kreisvorsitzende der CDU mit einem eigenen Wahlprospekt. „Gemeinsam für ein starkes Baden-Württemberg“ lautet ihr Slogan.

Wer Ilona Koch kennt, der weiß, dass ihr der Kontakt zur Basis sehr wichtig ist. Mit den Menschen reden, sich deren Sorgen und Nöte anhören und Lösungsvorschläge erarbeiten, das ist ihre Stärke auf kommunalpolitischer Ebene. Diese Trumpfkarte spielt sie jetzt auch im Bundestagswahlkampf aus. „Man darf sich nicht nur im Wahlkampf in der Öffentlichkeit zeigen, sondern muss auch zwischen den Wahlterminen den Kontakt zu den Bürgern suchen und die eigenen Positionen vertreten“, sagt die 50-Jährige. Als großen Vorteil nennt sie ihre Bekanntheit. „Die Bürgerinnen und Bürger in Leinfelden-Echterdingen, aber auch darüber hinaus kennen mein Gesicht und wissen, für was ich stehe“. Jetzt im Wahlkampf sei sie mehrfach angesprochen worden auf ihr Engagement.

Wichtig im Bundestagswahlkampf sind ihr fünf Themen. Sicherheit, Mobilität, eine starke Wirtschaft, gute Löhne und ein verantwortungsvoller Umgang mit Steuergeldern. Ganz oben auf ihrer Agenda steht die Sicherheit. Auch auf den Fildern mit der Nähe zur Autobahn bereite den Menschen die zunehmende Zahl an Wohnungseinbrüchen große Sorgen. Dieser Entwicklung müsse man den Kampf ansagen. Mehr Polizeiprä-



Ilona Koch will über die Landesliste der CDU in den Bundestag einziehen.

Foto: vh

senz durch häufigere Streifenfahrten in gefährdeten Wohngebieten könnte nach Kochs Auffassung mehr Sicherheit bringen. Das, und darüber ist sie sich auch im Klaren, geht nur mit einer besseren Personalausstattung der Polizei. Außerdem fordert sie, dass der Fahndungsdruck auf organisierte Banden und Einzeltäter erhöht werde.

„Wir müssen den ÖPNV fördern und Straßen bauen, um die staugeplagte Region zu entlasten“

Wahlkämpferin Ilona Koch

Mobilität ist nicht nur ein Thema der Grünen, auch die CDU-Frau Ilona Koch weiß, dass gerade in der staugeplagten Region Stuttgart der öffentliche Personennahverkehr eine wichtige Rolle spielt. Im Gegensatz zu den Grünen stehen bei ihr allerdings auch neue Verkehrswege auf der Prioritätenliste weit oben. „Wir müssen den ÖPNV fördern und Straßen bauen, um die staugeplagte Region zu entlasten“, betont Koch und vertritt diese These nicht nur im Bundestagswahlkampf, sondern auch als Mandatsträgerin auf Kreisebene und in der Arbeitsgruppe Mobilität im Kreisverband.

Dabei sei es wichtig, den Blick auch über die Kreisgrenzen hinaus zu richten und vernetzt zu denken. Der Regionalverkehrswegeplan spiele dabei eine Rolle. Denn auch die Verbesserung des Verkehrsflusses bringe Entlastung auf den Straßen in unserem dicht besiedelten Raum.

„Unser Land braucht eine starke Wirtschaft und gesunde Betriebe, die aber auch gut erreichbar sein müssen.“ Nur wenn die Wirtschaft gut laufe, würden auch Arbeitsplätze gesichert. „Steuern und Lohnzusatzkosten müssen stabil bleiben“, sagt Koch, die früher selbst ein Unternehmen leitete. Wichtig ist ihr, dass der Staat auch in Zukunft mit Steuergeldern verantwortlich umgeht. Mit Investitionen in Bildung und Forschung möchte sie die Voraussetzungen für Wachstum in unserem Land schaffen.

Ob Ilona Koch auf Platz 22 der Landesliste den Einzug in den Bundestag schafft, hängt zunächst vom Zweitstimmen-Ergebnis der Christdemokraten im Land ab. Eine Rolle spielt aber auch das Ergebnis der kleineren Parteien. 2013 hat die CDU in Baden-Württemberg 46 Prozent der Stimmen geholt. Sollte dies gute Ergebnis wieder gelingen, könnte Ilona Koch über eines der Ausgleichsmandate in den Bundestag kommen.

Alexander Al...
betriebe Anfang Sep...
liche Trennung...
zwingend bau...
ziehen würd...
nen, dass m...
kann. Und...
zu erledig...
„die Mehr...
Badegast...
Preis-L...
friede...

ich der Tariferhö...
Noch immer ver...
e von treuen Mine...
die allerdings keine...
it Briefen an die...
n die Tatsache zu...
wegen einer Mehr...
les Bundes für Sau...
ficket zahlen müssen...
die Schwitzkabinen...
tzen. Ihre Forderung...
es sie in vielen Bäder...

der Ärger ist, für e...
die man nicht nutz...
allerdings in diesem...
zwei Stunden Sch...
na im Leuze bewege...
den man in vergl...
n in der Region...
as Schwimmen i...
iel: Die Therme i...
einhalb Stunden...
fabadbenutzung...
Keinen getrennt...
e gibt es in der...
aden-Baden. Ab...
immer für zwei...
die Theke legen...
gebnis, dass de...
it.

r Schwimme...
is vor Kurze...
kunden...
l Berg

rgers der I...
ambitionen...
le bis vor K...
bad Berg...
Sanierun...
bar zum...
im kühl...
will, dem...
e. Im Be...
nnte Ta...
ete für...
e 7,92...
dann t...
ie Cha...
zu ei...
h im...
ß. Zu...

S...
V...